

Der Countdown läuft



Die Dimension des Harrach'schen Rallye Sprint wird spätestens dann klar, wenn man ein paar Jahre in den Rallye-Geschichtsbüchern zurückblättert. Der erste Rallye Sprint im Jahr 1984 wurde von der schnellsten Rallye Dame des Landes, Gaby Husar, dominiert. Erst danach durften sich auch die Männer in die Siegerliste eintragen. Dort zu finden sind neben den Lokalmatadoren Ernst und Beppo Harrach auch die Namen Georg Fischer, Wilfried Wiedner, Franz Wittmann, Manfred Stohl, Kris Rosenberger, Hermann Gassner oder Ruben Zeltner.

Auch heuer bietet sich die Chance wieder, einen Eintrag in die Siegerliste zu schaffen und darum werden, soviel kann schon jetzt verraten werden, einige namhafte Piloten kämpfen. Zusätzlich zum sportlichen Wettkampf bietet der Rallye Sprint heuer auch die beste Gelegenheit, sich auf die teils auf Schotter ausgetragene Schneebergland Rallye vorzubereiten, die nur 14 Tage später stattfindet. Einige Teams werden dadurch umfassende Fahrwerks- und Reifentests beim Rallye Sprint durchführen.

Die letzte Streckeninspektion vor der Rallye ist einmal mehr eine Familienangelegenheit. Ernst und Beppo Harrach werden zwei der Vorausautos pilotieren und damit den Fans einheizen, sofern das die bestellte Sonne nicht schon ausreichend macht. In zwei anderen Vorauswagen wird man Andreas Aigner und Michael Böhm bewundern können.

Für Rallye Fans ist der Rallye Sprint natürlich auch eine wunderbare Möglichkeit, dem Seriensieger der heurigen Rallye Staatsmeisterschaft auf die Finger zu schauen und ihn am Käshof oder in der Speedworld hautnah zu erleben.

Beppo Harrach: „Ich freue mich wirklich sehr auf den Sprint. Im Gegensatz zur meist doch recht stressigen Meisterschaft fahre ich hier nicht in der Wertung und kann dadurch den Schotter richtig genießen und in den Pausen für meine Fans da sein.“

Der 27. Rallye Sprint findet vom 12. bis zum 13. August im Raum Bruckneudorf statt. Alle Infos dazu unter www.rallyesprint.info